

Vorlage
zu den Sitzungen der nachfolgenden Gremien:

Jugendhilfeausschuss	05.07.2018	TOP 5

Kreiszuschuss als flankierende Maßnahme zur Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit zu den Jugendwerkstätten des Berufsbildungszentrums Kleve e.V., Theodor-Brauer-Haus (TBH), der Integra gGmbH und zu der Beratungsstelle des TBH

Das Berufsbildungszentrum Kleve e. V., Theodor-Brauer-Haus (TBH), Abteilung Jugendhilfe, ist Träger einer Jugendwerkstatt in Kleve, die als Maßnahme zur Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit eingerichtet wurde. Seit dem Jahr 1981 führt der Trägerverein neben der Jugendwerkstatt eine Beratungsstelle für arbeitslose Jugendliche. Das Kreisjugendamt übernimmt zusammen mit den Jugendämtern der kreisangehörigen Städte Kleve, Goch und Emmerich am Rhein bis zu 90 % der ungedeckten Betriebskosten dieser Dienste. Die Förderanteile der einzelnen Jugendamtsbehörden werden bei der Jugendwerkstatt nach Teilnehmertagen und bei der Beratungsstelle nach Anzahl der Beratungsfälle im Hinblick auf den Wohnort der jeweiligen Teilnehmer prozentual ermittelt.

Mit Schreiben vom 16.3.2018 hat der Träger die Verwendungsnachweise für das Jahr 2017 vorgelegt und um Bewilligung der Kreiszuschüsse zu den Betriebskosten der Jugendwerkstatt Kleve und der Beratungsstelle gebeten.

Berufsbildungszentrum Kleve e.V. (TBH)			
	Jugendwerkstatt Kleve	Beratungsstelle Kleve	gesamt
Zuschussbedarf 2017	52.301,82 €	33.606,92 €	85.908,74 €
abzügl. Abschlag für 2017	42.000,00 €	27.700,00 €	69.700,00 €
(+) Nachzahlung / (-) Überzahlung für 2017	10.301,82 €	5.906,92 €	16.208,74 €

Die Berechnung der Zuschüsse ist als Anlage 1 beigefügt.

Angesichts der Zuschusshöhe für das Jahr 2017 sowie der durch das Theodor-Brauer-Haus erstellten Prognosen erscheint eine Abschlagszahlung für das Jahr 2018 in Höhe von **85.100,00 €** angemessen. Unter Berücksichtigung der Nachzahlung aus 2017 sind dem TBH für die Jugendwerkstatt in Kleve sowie für die Beratungsstelle Kleve somit insgesamt Mittel in Höhe von **101.308,74 €** bereitzustellen.

Das Angebot der Jugendwerkstatt des TBH wird überwiegend von Jugendlichen aus dem nördlichen Kreisgebiet genutzt. Um flächendeckend eine ortsnahe Versorgung für das gesamte Kreisgebiet sicherzustellen, betreibt die Integra gGmbH in Geldern seit dem 1.12.2011 eine Jugendwerkstatt mit 16 Teilnehmerplätzen an dem Standort Geldern. Die seitens der Integra gGmbH und der beteiligten Jugendämter vereinbarte Finanzierung entspricht der bewährten Praxis für das nördliche Kreisgebiet.

Mit Schreiben vom 29.3.2018 hat der Träger den Verwendungsnachweis für das Jahr 2017 vorgelegt und um Bewilligung des Kreiszuschusses zu den Betriebskosten der Jugendwerkstatt gebeten.

Integra gGmbH – Jugendwerkstatt in Geldern	
Gesamtzuschussbedarf für 2017	41.708,70 €
abzgl. des geleisteten Abschlages für 2017	35.200,00 €
(+) Nachzahlung / (-) Überzahlung für 2017	6.508,70 €

Die Berechnung des Zuschusses ist als Anlage 2 beigefügt.

Angesichts der durch die Integra gGmbH erstellten Prognosen erscheint eine Abschlagszahlung für das Jahr 2018 in Höhe von **33.500,00 €** angemessen. Unter Berücksichtigung des Nachzahlungsanspruchs aus 2017 sind der Integra gGmbH somit insgesamt Mittel in Höhe von **40.008,70 €** bereit zu stellen.

Der Kreistag hat am 19.12.2013 beschlossen, Mittel bereitzustellen für die durch das Berufsbildungszentrum Kleve e. V., TBH, seit dem 1.12.2011 geführte Jugendwerkstatt in Rees. Das Landesjugendamt hat den Bedarf anerkannt und beteiligt sich an der Finanzierung. Das Kreisjugendamt übernimmt zusammen mit der Stadt Rees bis zu 90 % der ungedeckten Betriebskosten, sodass folglich 50 % der Restkosten zu finanzieren sind.

Mit Schreiben vom 16.3.2018 hat der Träger den Verwendungsnachweis für das Jahr 2017 vorgelegt und um Bewilligung der Kreiszuschüsse zu den Betriebskosten der Jugendwerkstatt Rees gebeten.

TBH – Jugendwerkstatt in Rees	
Zuschussbedarf für 2017	27.009,53 €
abzgl. der geleisteten Abschläge für 2017	27.000,00 €
(+) Nachzahlung / (-) Überzahlung für 2017	9,53 €

Die Berechnung des Zuschusses ist als Anlage 3 beigefügt.

Angesichts der Zuschusshöhe für das Jahr 2017 sowie der durch das Theodor-Brauer-Haus erstellten Prognosen erscheint eine Abschlagszahlung für das Jahr 2018 in Höhe von **25.830,00 €** angemessen. Unter Berücksichtigung der Nachzahlung aus 2017 sind dem TBH für die Jugendwerkstatt in Rees somit insgesamt Mittel in Höhe von **25.839,53 €** bereitzustellen.

Haushaltsmittel stehen für diesen Zweck beim Sachkonto 531 702 50 (Produkt 603 – Jugendsozialarbeit) in Höhe von 149.000,00 € zur Verfügung. Die darüber hinaus benötigten Mittel werden im Rahmen der beweglichen Haushaltsführung zur Verfügung gestellt.

Beschlussvorschlag:

Die Kreiszuschüsse zur Finanzierung der Betriebskosten 2017 des Berufsbildungszentrums Kleve e. V. sowie der Integra g GmbH werden festgesetzt auf:

für TBH Jugendwerkstatt Kleve	52.301,82 €
für TBH Beratungsstelle	33.606,92 €
für Integra Jugendwerkstatt Kleve	41.708,70 €
für TBH Jugendwerkstatt Rees	27.009,53 €
somit insgesamt	154.626,97 €

Für das Jahr 2018 werden Abschlagszahlungen in folgender Höhe bewilligt:

für TBH Jugendwerkstatt Kleve	52.100,00 €
für TBH Beratungsstelle	33.000,00 €
für Integra Jugendwerkstatt Kleve	33.500,00 €
für TBH Jugendwerkstatt Rees	25.830,00 €
somit insgesamt	144.430,00 €

Kleve, 27.06.2018

Kreis Kleve
Der Landrat
4.1 – 51 10 01
Im Auftrag

Franik



TOP 5-Anlage 1.pdf



TOP 5-Anlage 2.pdf



TOP 5-Anlage 3.pdf